

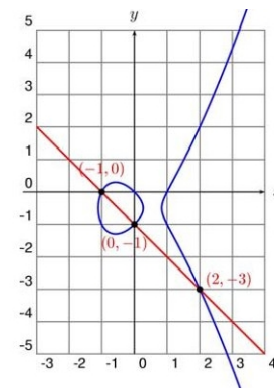


Wir laden herzlich ein zu einem Vortrag im Rahmen der
"Stunde der Universität" zum Thema:

Diophantische Gleichungen - eine leicht verdiente Million?

von Prof. Dr. Gebhard Böckle
(Mathematisches Institut, IWR)

(3,4,5)
(5,12,13)
(7,24,25)
(9,40,41)
(11,60,61)
(13,84,85)
(15,8,17)
(21,20,29)
(33,56,65)



$$y^2 + y = x^3 - x$$

Schon über tausend Jahre vor Pythagoras kannten die Babylonier den "Satz des Pythagoras". Bereits für sie war es eine Herausforderung viele Beispiele dreier ganzer Zahlen zu finden, so dass die Summe der Quadrate der ersten beiden das Quadrat der dritten ist. Solche und ähnliche Aufgaben sind typische Diophantische Probleme aus der Zahlentheorie. Der Vortrag wird auf einem elementaren Niveau ein zentrales Problem dieser Art vorstellen: Hat eine gegebene elliptische Kurve (nicht zu verwechseln mit einer Ellipse) unendlich viele Lösungen in den ganzen Zahlen oder den Brüchen? Hierzu gibt es eine immer noch ungelöste und auf Computerexperimente gestützte Vermutung von Birch und Swinnerton-Dyer. Dem Löser winkt das stolze Preisgeld der Clay-Foundation von einer Million Dollar.

Donnerstag, 5. Mai 2011, 17:00 Uhr

Mathematisches Institut der Universität Heidelberg, Hörsaal 1
Im Neuenheimer Feld 288, Heidelberg

Nach der anschließenden Eröffnung der IMAGINARY-Galerie (siehe Ankündigung rechts) gibt es einen kleinen Empfang im Entree des Mathematischen Instituts.